

---

Subject: Leider zurück...

Posted by [lostsheep](#) on Tue, 04 Dec 2012 19:44:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

... guten Abend zusammen...

Leider hat es mich wieder ins Forum gezogen, der Blick in den Spiegel sorgte einfach für Tränen.

Kurz:

Genau vor einem Jahr habe ich bemerkt, dass meine Haare diffus lichter werden (ohne einen erhöhten Haarausfall).

Wie wahrscheinlich alle von uns habe ich eine lange Ärzte-Odyssee hinter mir...

... Nahrungsergänzungsmittel, Regaine und sogar Finasterid habe ich mir selbst verordnet. Von den Ärzten kam nur: Beobachten... kann man nichts machen... essen Sie Fisch... bloß kein Regaine, denn da sind Hormone drin und Sie haben ja nichts an den Hormonen... usw.

Regaine nehme ich nun seit ca. sieben Monaten.

Mit Finasterid habe ich vor drei, vier Monaten (?) begonnen, allerdings habe ich es mal genommen, mal nicht... es ist ein Wechselspiel aus: Kein Risiko eingehen wollen UND Verzweiflung.

Zwischenzeitlich hatte ich mich wirklich an die lichte Kopfhaut und die dünnen wenigen Haare gewöhnt (wenn es auch verzweifelnd war, nur noch einen Dutt zu tragen und selbst diesen so lächerlich klein am Kopf zu tragen, als hätte ich da nur kurze Haare grad eben so hochgesteckt).

Zwischenzeitlich dachte ich auch, es wird zumindest nicht schlimmer (dank des Regaine?).

Aber - es klingt sicherlich utopisch - ich muss sagen, dass ich es gar nicht einschätzen kann.

Manchmal denke ich, dass das wieder wird, zumindest nicht schlimmer wird... und dann blicke ich wieder in den Spiegel und kriege Panik, Angst, fühle mich hässlich...

Der Ansatz ist sehr licht, nur wenn ich die Haare ganz platt mache (Haarspray/Gel... sowas habe ich früher nie benutzt), sieht es einigermaßen natürlich aus - "sie hat dünnes Haar und Punkt".

Aber wie weit geht das noch?

Ich habe auch das Gefühl, dass immer weniger Haare nachwachsen, vorher hatte ich viele kleine scheinbar neue Haare... ich habe das Gefühl, dass das weniger wird... - ich kann es wirklich nicht einschätzen.

Es geschieht ja so schleichend, ich habe keinen vermehrten Haarausfall, da wächst einfach "nichts" mehr (nach).

Ich bin noch immer ratlos und fühle mich grad jetzt in diesem Moment schon wieder so MACHTLOS.

Und ich wollte das grad gerne einmal herunter schreiben... bei Leuten, die mich vielleicht verstehen... vielleicht einen Tipp haben.

Meine Leute im Umfeld mag ich damit gar nicht mehr belästigen.

Was ist da nur los, dass meine Haare nicht mehr wachsen???

Kann man da wirklich nichts tun???

---